



FACHKUNDE-LEHRGANG

Bohr- und Workover-Technik

- Ausbildungsziel:** Erlangung der Fachkunde als verantwortliche Person auf Tiefbohranlagen sowie auf Workover-Anlagen
- Ausbildungsgrad:** Schichtführer auf einer Tiefbohr- und Workoveranlage
- Ausbildungsdauer:** 560 Unterrichtseinheiten (45 Min. Dauer)
incl. Prüfungen
- Ausbildungsort:** Bohrmeisterschule Celle
- Aufnahmevoraussetzungen:**
- Sekundar-I Abschluss (Realschulabschluss)
 - abgeschlossene Berufsausbildung
 - 2-jährige einschlägige Berufstätigkeit
 - IWCF-Zertifikat über Rotary Drilling Level 3
- Hinweis:** Dieser Lehrgang vermittelt insbesondere technische und rechtliche Kenntnisse für den Verantwortungsbereich als bergrechtlich bestellte verantwortliche Person.
- Berufsübergreifende Fächer wie Deutsch, Politik und Englisch werden nicht unterrichtet.
- Kann der Nachweis der o.g. Aufnahmevoraussetzungen nicht erbracht werden, behält sich die Bohrmeisterschule Celle vor, eine Aufnahmeprüfung durchzuführen.
- Abschluss:** Zeugnis der Bohrmeisterschule Celle über den Erwerb der bergrechtlichen Fachkunde gem. § 59 Abs. 1 BBergG für den Aufgabenbereich als verantwortliche Person auf Tiefbohranlagen und Workover-Anlagen nach bestandener Abschlussprüfung.
- Lehrgangsgebühr:** 9.950,00 €
8.950,00 € für Mitgliedsfirmen



Stoffverteilungsplan „Bohr- und Workovertechnik“

	Unterrichtsstunden
<u>Berufsbezogener Schwerpunkt:</u>	400
Bohrtechnik	160
Bohrgerätetechnik	60
Workover-Technik, Aufwältigung	100
Bergbehördliche Vorschriften	40
Arbeitssicherheit	40
<u>Berufsbezogener Kernbereich:</u>	120
Fördertechnik (Grundlagen)	40
Geologie (Geologische Grundlagen)	20
Meß-, Steuer- und Regelungstechnik (Grundlagen)	20
Maschinen- und Elektrotechnik (Grundlagen)	20
Qualitätsmanagement (Grundlagen)	20
<u>Berufsübergreifender Lernbereich:</u>	40
Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen	40
Summe:	560